

## Neues Additiv ermöglicht Einsatz von Universalpasten in Alkydharzlacken

4. April 2017

Die neue TEGO® Color Aid Technologie von Evonik erweitert die Einsatzmöglichkeiten von Pigmentkonzentraten auf Alkydharzbasierten Lacken. Während die meisten Universalpasten in den verschiedensten Lacksystemen gut funktionieren, stellen Alkydharzlacke noch immer eine Herausforderung dar: Die Pigmente können im Bindemittel nur schlecht stabilisiert werden, die resultierende Farbstärke ist ungleichmäßig. Das neue TEGO® Color Aid ist ein sogenannter Compatibilizer und wird in die Formulierung gegeben, um die Verträglichkeit zwischen Pigmentkonzentrat und Bindemittel zu erhöhen. Im Gegensatz zu den bisher erhältlichen Compatibilizern profitieren sowohl organische als auch anorganische Pigmente von der neuen Technologie.

**Ansprechpartner Fachpresse**  
**Thomas Lange**  
Coating Additives  
Telefon +49 201 173-3050  
thomas.lange2@evonik.com

Der Compatibilizer wird als Additiv in den Basislack gegeben. Nach Zugabe des Pigmentkonzentrates kann der Compatibilizer das Wasser, welches aus dem Konzentrat stammt, verdrängen. Auf diese Weise kann das Dispergieradditiv, das sich im Pigmentkonzentrat befindet, seine volle Wirkung entfalten: Es stabilisiert die Pigmente im Basislack und erreicht damit eine optimale Farbpastenaufnahme und Farbverteilung.

Der große Vorteil der TEGO® Color Aid Technologie: Die Eigenschaften des fertigen Lacks werden so gut wie nicht beeinflusst. Im Vergleich zu existierenden Compatibilizern ist nur eine sehr geringe Dosierung nötig. Zudem ist die Struktur der Aminoamid-Tenside so eingestellt, dass die Trocknungszeit des Lacks nur geringfügig beeinflusst wird. Die Farborte bleiben ebenfalls konstant und müssen nicht angepasst werden. Damit wird der Prozess des Vergilbens nicht beeinflusst.

**Evonik Resource Efficiency GmbH**  
Rellinghauser Straße 1-11  
45128 Essen  
Telefon +49 201 177-01  
Telefax +49 201 177-3475  
www.evonik.de

Die Extrakosten für den Compatibilizer fallen kaum ins Gewicht, da die Einsatzmenge so gering ist und die Technologie zielgenau nur dort zum Einsatz kommt, wo sie wirklich benötigt wird – im Alkydharz-System. Außerdem können durch die Verwendung von TEGO® Color Aid die Kosten zur Entwicklung oder Anpassung von Universalpasten gespart werden.

**Aufsichtsrat**  
Dr. Ralph Sven Kaufmann, Vorsitzender

**Geschäftsführung**  
Dr. Claus Rettig, Vorsitzender  
Dr. Johannes Ohmer,  
Simone Hildmann,  
Alexandra Schwarz

Sitz der Gesellschaft ist Essen  
Registergericht  
Amtsgericht Essen  
Handelsregister B 25783  
USt-IdNr. DE 815528487

Die Entwicklung von TEGO® Color Aid ist ein weiteres Produkt im Portfolio von Evonik, das die Komplexität bei der Entwicklung neuer Formulierungen reduziert und so den Kunden einen Teil ihrer Arbeit abnimmt.



**Bildunterschrift:**

Die neue TEGO® Color Aid Technologie von Evonik erweitert die Einsatzmöglichkeiten von Pigmentkonzentraten auf Alkydharzbasierten Lacken.

**Über Evonik**

Evonik, der kreative Industriekonzern aus Deutschland, ist eines der weltweit führenden Unternehmen der Spezialchemie. Profitables Wachstum und eine nachhaltige Steigerung des Unternehmenswertes stehen im Mittelpunkt der Unternehmensstrategie. Evonik ist mit rund 35.000 Mitarbeitern in mehr als 100 Ländern der Welt aktiv und profitiert besonders von seiner Innovationskraft und seinen integrierten Technologieplattformen. Im Geschäftsjahr 2016 erwirtschaftete das Unternehmen bei einem Umsatz von 12,7 Mrd. Euro einen Gewinn (bereinigtes EBITDA) von 2,165 Mrd. Euro.

### **Über Evonik Resource Efficiency**

Das Segment Resource Efficiency wird von der Evonik Resource Efficiency GmbH geführt und bietet Hochleistungsmaterialien für umweltfreundliche und energieeffiziente Systemlösungen für den Automobilsektor, die Farben-, Lack-, Klebstoff- und Bauindustrie und viele weitere Branchen an. Das Segment erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2016 mit rund 9.000 Mitarbeitern einen Umsatz von ca. 4,5 Milliarden €.

### **Rechtlicher Hinweis**

Soweit wir in dieser Pressemitteilung Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen oder Erwartungen der Aussagen mit bekannten oder unbekanntem Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen abweichen. Weder Evonik Industries AG noch mit ihr verbundene Unternehmen übernehmen eine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.